

GOK

Komponenten • Lösungen • Systeme



Steuerungstechnik

KATALOG

Automatisches Labor-Sicherheitssystem
für **Schul- und Laborräume**



Anwendungsbereich	1
Installation	2 – 4
Volumenstrom	5
Auslegungsgrundlage	6
Einstellung bei Inbetriebnahme	7
Funktion und Zweck	8
Labor und Schule	9 – 13
Technische Daten	14 – 15
Service & Dienstleistungen	16
Ansprechpartner	17

Sämtliche relevanten Informationen zum Automatischen Labor-Sicherheitssystem, aber auch dessen Komponenten, finden Sie hier:



<https://www.gok.de/Automatisches-Labor-Sicherheitssystem/>

Sie erhalten auf dieser Seite Zugang zu Informationen wie:

- Montage- und Bedienungsanleitung
- Ausschreibungstexte für die technischen Komponenten
- Ausschreibungstexte für Dienstleistungen
- Technische Spezifikationen

Rund um die Installation, Wartung und Prüfung der Anlage bietet GOK verschiedene Services und Dienstleistungen. Alle Details inklusive Preisen finden Sie hier:



<https://gok.de/Automatisches-Labor-Sicherheitssystem-Typ-LCU-300-AG35528>



Alle angeführten Texte und Maßangaben sind unverbindlich. Konstruktionsänderungen behalten wir uns vor. Die Bilddarstellung von Produkten sowie von Anwendungs- und Produktzeichnungen ist beispielhaft. Für Druckfehler und Irrtümer übernehmen wir keine Gewähr!

USt.-Id.Nr. DE 133017271 | WEEE-Reg.-Nr. DE 78472800 | Batt-Reg.-Nr. DE 85959650

Automatisches Labor-Sicherheitssystem

Vollautomatisierte Geschlossenstellungskontrolle mit optionaler Leckageprüfung für Gasentnahmestellen in Schul- und Laborräumen

Sichere Gasversorgung von Laboren in Schulen und Forschungseinrichtungen – normkonform, zuverlässig, automatisiert.

Flexibel einsetzbar – vom Unterrichtsraum bis zum Forschungslabor



Unterrichtsräume

Sorgt für eine sichere und normgerechte Gasversorgung im Unterricht.



Lehrer- & Schülertische

Gewährleistet die sichere Nutzung durch getrennte Überwachung der Entnahmestellen für Lehrer und Schüler.



Forschungslabore

Überwacht die Gasversorgung in anspruchsvollen Laborumgebungen.

Die Komponenten des automatischen Labor-Sicherheitssystems



Laborsteuerung Typ LCU 300 ADWML
Seite 9



Ventile für automatisches Labor-Sicherheitssystem – **Seite 11**



Not-Aus-Taster Hinterglas Typ GNA
Seite 13



Laborsteuerung Typ LCU 300 ADWCL
Seite 9



Fernbedienung Typ FB 300 für autom. Labor-Sicherheitssystem – **Seite 12**



Ventil-Steuerung Typ SCU
Seite 13

Unterrichtsraum

Zwischenabspernung Schülertisch / Digestorium I

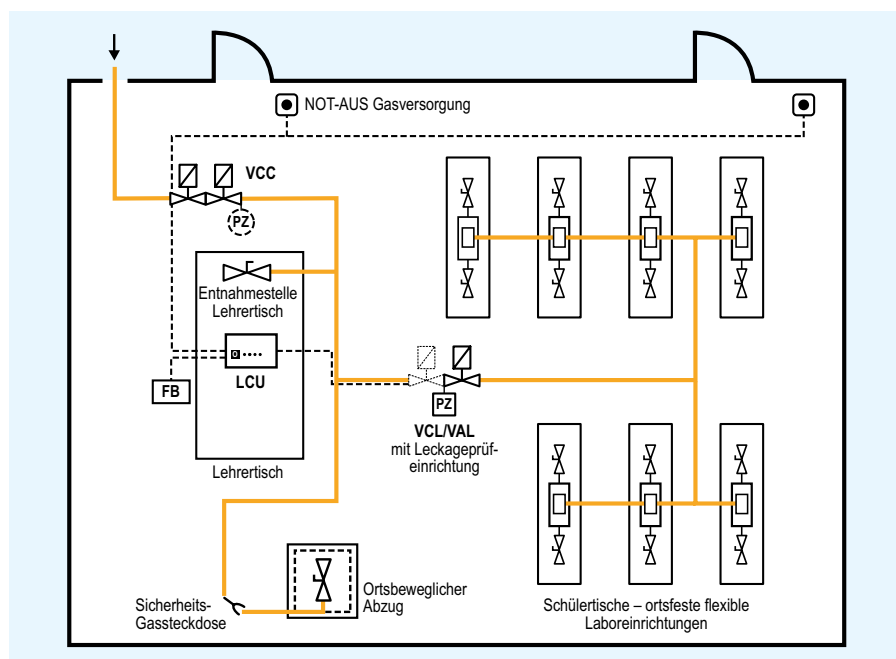
Vor jedem Betrieb prüft die Laborsteuerung automatisch die gesamte Installation an den Schülertischen hinter dem Labor-Sicherheitsventil VCL/VAL auf Geschlossenstellung und ausreichenden Eingangsdruck. Nur wenn alle Entnahmestellen geschlossen sind, erteilt die Laborsteuerung die Freigabe und die Schülertische sind betriebsbereit. Bei Gasmangel wird die Gaszufuhr automatisch abgesperrt.

Zwischenabspernung Lehrertisch / Digestorium II

Die zentrale Absperrereinrichtung VCC am Lehrertisch kann über die Labor-Steuerung (optional mit Fernbedienung) bedient werden.

LCU 300 ADWML/ADWCL

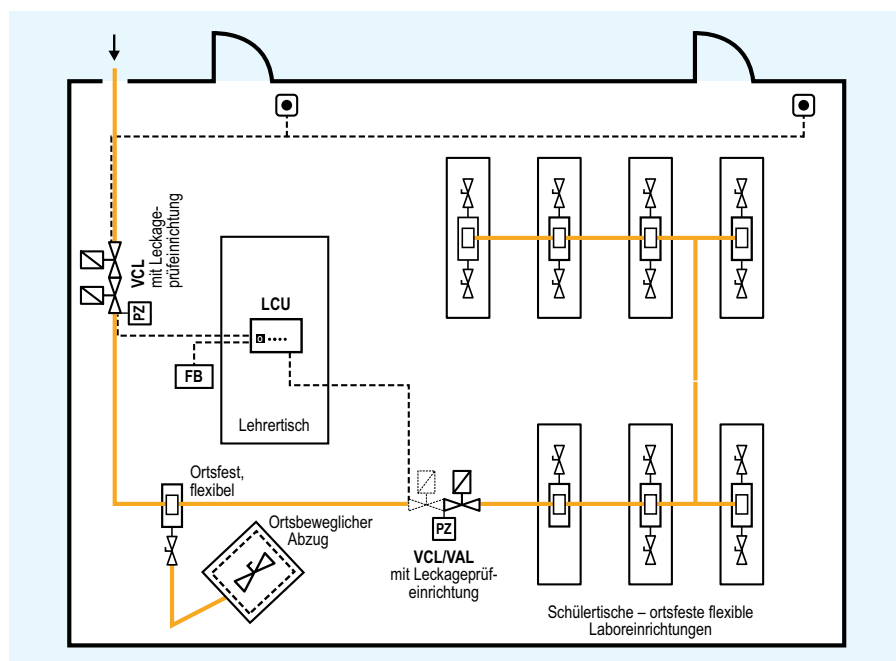
Die LCU 300 ADWML ohne oder die LCU 300 ADWCL mit integrierter Fernbedienung ist mit einer Leckageprüfeinrichtung ausgestattet und prüft alle 28 Tage die Dichtheit der Gasentnahmestellen in Unterrichtsräumen mit ortsfesten, flexiblen Laboreinrichtungen. Dies erfüllt die Forderungen der DIN 30666.



Installationsbeispiel Unterrichtsraum

ortsfeste Laboreinrichtung Lehrer und ortsfeste, bewegliche Laboreinrichtungen Schüler

Legende	
LCU	Laborsteuerung
FB	Fernbedienung (optional)
VCC	Zentrale Absperrereinrichtung
VCL / VAL	Laborsicherheitsventil



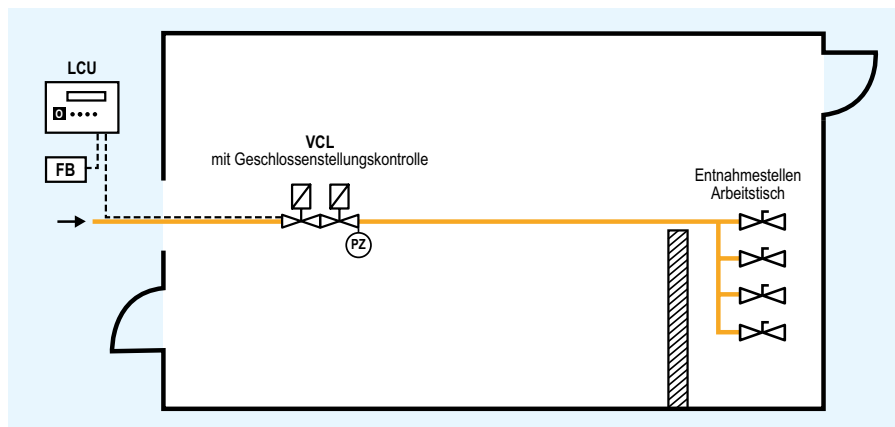
Installationsbeispiel Unterrichtsraum

ortsfeste, flexible Laboreinrichtungen Lehrer und ortsfeste, flexible Laboreinrichtungen Schüler

Legende	
LCU	Laborsteuerung
FB	Fernbedienung (optional)
VCL / VAL	Laborsicherheitsventil

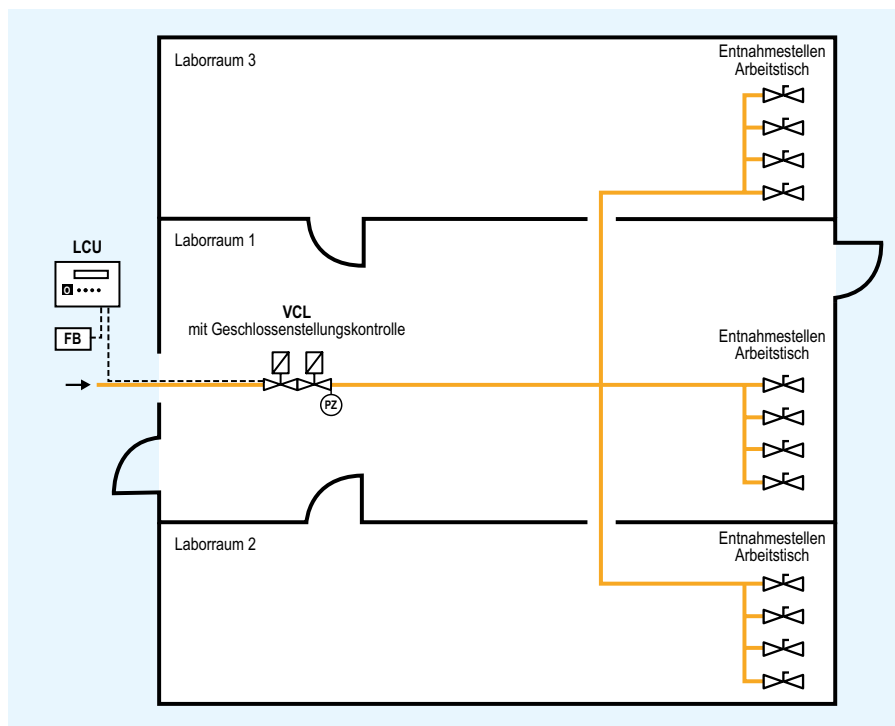
Laborraum

Labor mit wenigen Entnahmestellen

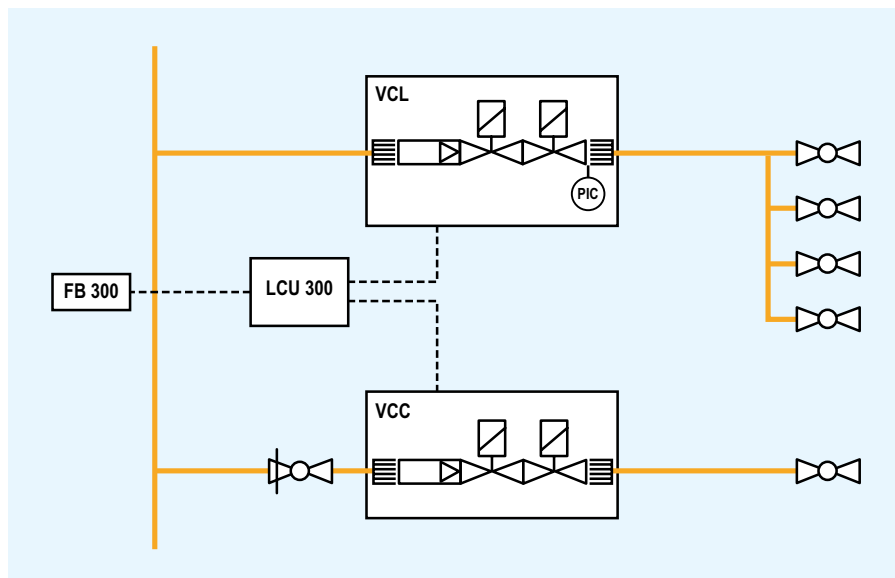


Legende	
LCU	Laborsteuerung
FB	Fenbedienung (optional)
VCL	Laborsicherheitsventil

Laborraum 1, 2 und 3



Legende	
LCU	Laborsteuerung
FB	Fenbedienung (optional)
VCL	Laborsicherheitsventil



Legende	
LCU 300	Laborsteuerung
FB 300	Fernbedienung (optional)
VCL	Laborsicherheitsventil
VCC	Zentrale Absperreinrichtung

Fernbedienung FB 300ADM (Aufputz-Kunststoff-Gehäuse)

Fernbedienung zur externen Ansteuerung einer Labor-Steuerung LCU 300 ADWML, mit Schlüsselschalter im Smart-Box Gehäuse. Bedienung über Folientaster für Ventil 1 und Ventil 2, Anzeige über Status LED's grün / rot (pro Ventil: Prüfung läuft, Prüfung i. O. / Ventil offen, Prüfung n. i. O, Gasmangel), mit Resettaster. Anschluß an die LCU 300 erfolgt über die Klemmen 20–31 mit bauseitigem 12 adrigem Kabel Typ LiHH 12 x 0,25 mm².



FB 300	
Vers. Spannung	24-29 VDC erfolgt durch LCU 300
Schutzart	IP 54
Gehäuse-Unterteil	Aufbau-Kunststoffgehäuse in RAL 7035
Gehäuse-Oberteil	mit Folientastatur
Umgebungstemperatur	0 bis +60 °C

VCL 3XX/4XX:

Das Laborsicherheitsventil VCL besteht aus einem Doppel-Magnetventil DMV-D 507/11 oder MBC120, einem Drucksensor und einem Schmutzfänger. Zur Berechnung des Gesamtverbrauchs von Unterrichtsräumen/Laboratorien kann folgende Tabelle herangezogen werden.

Ventile	DN XX	Propangas (LPG) m ³ /h ⁽¹⁾	Erdgas m ³ /h ⁽¹⁾	max. Anzahl Laborbrenner (ca. 1,1-1,25 kW pro Brenner) ⁽²⁾	Typische Anwendung
VAL 315 R05WL	15	2,5	–	60	Schule
VAL 315 R05WE	15	–	4,0	35	
VCC / VCL 320 R03W (L)	20	2,5	–	60	
VCC / VCL 320 R03W (E)	20	–	4,0	35	
VCC / VCL 4xx VH05W (L)	15-25	4,5	–	~100 (theoretisch)	Laborraum
VCC / VCL 4xx VH05W (E)	15-25	–	7,0	60	

⁽¹⁾ Bei einem Druckverlust von 1 mbar am Ventil.

⁽²⁾ Zusätzliche Verluste der örtlichen Leitungswege beachten!

⁽³⁾ Definition und Auswahlhilfe Rohrvolumen siehe Seite 6

Auslegungsgrundlage

Das Anlagenvolumen ist auf maximal 60 Liter (105 m Rohrleitung Nennweite DN 25) begrenzt. Das Anlagenvolumen V_p berechnet sich aus dem Ventilvolumen V_v , addiert zum Volumen der Rohrleitung V_R für jeden weiteren Meter L ($V_p = V_v + L \times V_R$). Ändert sich das Leitungsvolumen (bauseitige Installation), der Eingangsdruckbereich, die Gasart muss die Inbetriebnahme durch den Installateur/ Fachkundigen erneut durchgeführt werden.

Ventile	DN	Ventilvolumen V_v [l]	Volumen der Rohrleitung pro Meter V_R [l/m]
VCL 3xx / VCC 3xx	15-25	0,05	0,3-0,5
VCL 4xx / VCC 4xx	15-25	0,05	0,3-0,5
VAL 315	15	0,07	0,3

Entscheidungshilfen Volumen pro Meter Rohrleitung

Durchmesser	V/m	3 l entsprechen	6 l entsprechen
Cu Ø 12 mm	0,08 l	37,0 m	–
Cu Ø 15 mm	0,14 l	21,0 m	42 m
Cu Ø 18 mm	0,20 l	15,0 m	30 m
Cu Ø 22 mm	0,31 l	9,5 m	19 m
Cu Ø 28 mm	0,49 l	6,1 m	12 m

Durchmesser	V/m	30 l entsprechen	60 l entsprechen
Cu Ø 18 mm	0,20 l	150,0 m	–
Cu Ø 22 mm	0,31 l	96,7 m	193 m
Cu Ø 28 mm	0,49 l	61,2 m	122 m
Cu Ø 35 mm	0,80 l	37,5 m	75 m

Einstellung bei Inbetriebnahme

Bei abweichenden Eingangsdrücken (auch bei kurzzeitigen Druckabweichungen) muss die Einstellung des bauseits vorhandenen Druckreglers korrigiert oder ein zusätzlicher Druckregler direkt vor dem Laborsicherheitsventil VCL eingebaut werden. Um einen fehlerfreien Betrieb zu gewährleisten, muss deshalb vor der Inbetriebnahme die komplette eingangsseitige und ausgangsseitige Anlage entlüftet und dicht sein.

Die Prüfzeit ist anhand des vorhandenen Rohrleitungsvolumen auszuwählen

Schule	DIP 7 OFF	Schaltpunkt Erdgas	Schaltpunkt LPG / Flüssiggas
Kleines Volumen, z.B. Lehrer bis 3 l	DIP 3 / 4 OFF	20 s	20 s

Großes Volumen, z.B. Schüler über 3 l bis ca. 6 l	DIP 3 / 4 ON	45 s	45 s
--	--------------	------	------

Laborraum	DIP 7 ON	Schaltpunkt Erdgas	Schaltpunkt LPG / Flüssiggas
Kleines Volumen – Labor bis 30 l	DIP 3 / 4 OFF	80 s	80 s

Großes Volumen – Labor bis 60 l	DIP 3 / 4 ON	120 s	120 s
---------------------------------	--------------	-------	-------

Sicherheit, Komfort und Normenkonformität in einer Einheit



Vollautomatische Gasabspernung

Das System überprüft vor jedem Betrieb, ob die Gasentnahmestellen im Schul- oder Laborraum geschlossen sind und gibt erst dann die Gaszufuhr frei.



Zuverlässiger Schutz vor Gasansammlung & Explosion

Das Sicherheitsventil besteht aus einem Doppel-Magnetventil mit integriertem Drucksensor und verhindert, dass Gas austritt. Im Störfall – etwa bei einer Gasleckage oder bei Druckabfall – schließt es die Gaszufuhr automatisch und zuverlässig ab.



Einfache Bedienung

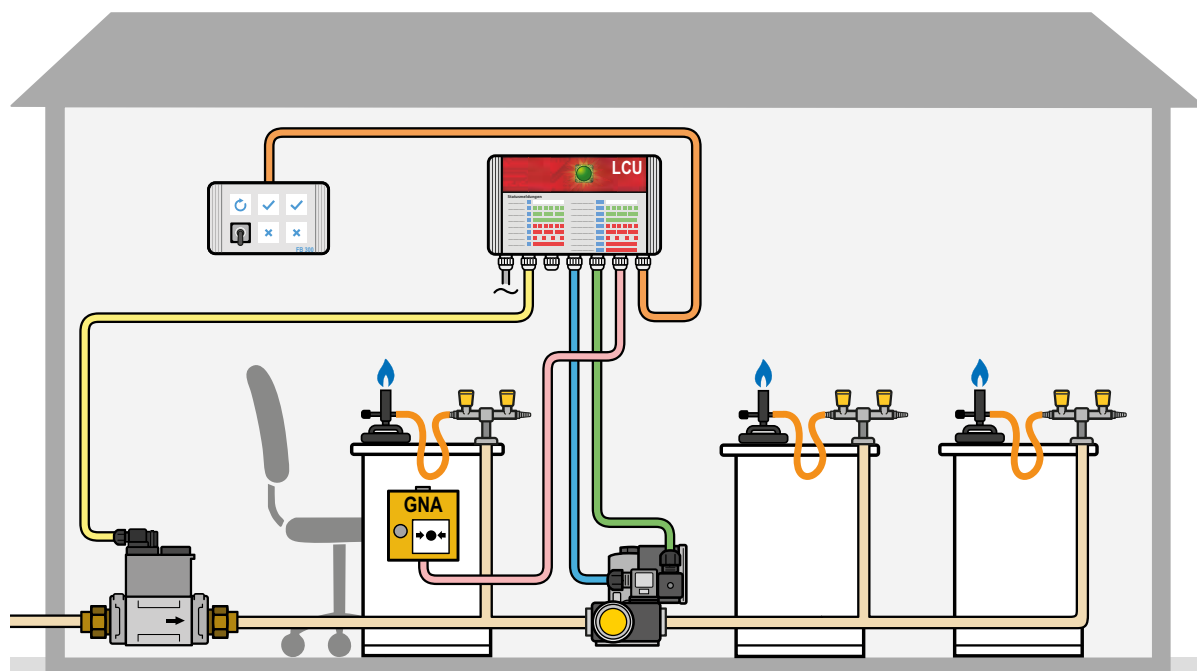
Die Bedienung erfolgt direkt am Gerät bei der LCU 300 Compact oder über die angeschlossene Fernsteuerung FB 300 über Taster. Alle Betriebszustände werden auf der Fernsteuerung sowie durch eine Multicolor-LED im Gerät klar verständlich dargestellt. Eine Übersicht der LED-Bedeutungen befindet sich auf dem Gehäusedeckel.



Normkonform & zertifiziert

Erfüllt die Anforderungen von DVGW Arbeitsblatt G 621 und DIN 30666 – ideal für Schulen, Labore und Forschungseinrichtungen.

Automatisches Labor-Sicherheitssystem - nach DVGW Arbeitsblatt G 621 (A)





Automatisches Labor-Sicherheitssystem Typ LCU 300

Bestell-Nr.

vollautomatisierte Geschlossenstellungskontrolle mit optionaler Leckageprüfung für Schulen und Labore

Das System überprüft vor jedem Betrieb, ob die Gasentnahmestellen im Schul- oder Laborraum geschlossen sind und gibt erst dann die Gaszufuhr frei.

Erhältlich als Laborsteuerung Typ LCU 300 ADWCL als Kompaktvariante mit integrierter Fernbedienung oder als Laborsteuerung Typ LCU 300 ADWML mit separater Fernbedienung Typ FB 300 (als Zubehör erhältlich).

Weitere Informationen finden Sie unter der **Landingpage für das automatische Labor-Sicherheitssystem**.

Vorteile und Ausstattung

- Laborsteuerung Typ LCU 300 ADWCL oder Typ LCU 300 ADWML als zentrale Steuereinheit
- einfache Bedienung direkt am Gerät bei der LCU 300 ADWCL oder über die an eine LCU 300 ADWML angeschlossene Fernbedienung Typ FB 300 über Taster
- Anzeige aller relevanten Betriebszustände und Fehlermeldungen durch eine LED; einfache Erläuterung der Anzeigen für den Nutzer auf dem Gerät
- separate Ansteuerung von zwei unterschiedlichen Ventilen möglich:
 - zentrale Absperreinrichtung Typ VCC ohne Geschlossenstellungskontrolle
 - Laborsicherheitsventil Typ VCL mit Doppelmagnetventil mit Geschlossenstellungskontrolle
 - oder Laborsicherheitsventil Typ VAL mit einem Magnetventil mit Geschlossenstellungskontrolle
- getrennte Überwachung der Entnahmestellen für Lehrer und Schüler möglich:
 - bei einsehbarer Entnahmestelle für den Lehrer kann die Geschlossenstellungskontrolle und die Leckageprüfung über einen DIP-Schalter deaktiviert werden
- optionale Leckageprüfung gemäß DIN 30666; ebenfalls einfach über DIP-Schalter aktivierbar

Konformität

- CE-Kennzeichnung nach EMV, NSR und RoHS
- EU-Baumusterprüfbescheinigung GGV

Labor-Sicherheitssystem

Typ LCU 300 ADWCL

Laborsteuerung LCU 300 Compact mit Leckageprüfung und integrierter Fernbedienung

92 300 01

Typ LCU 300 ADWML

Laborsteuerung mit Leckageprüfung für Verwendung mit externer Fernbedienung Typ FB 300 (nicht im Lieferumfang enthalten)

92 300 03



Labor & Schule

Automatisches Labor-Sicherheitssystem Typ LCU 300

Bestell-Nr.

Zubehör

Not-Aus-Taster Hinterglas Typ GNA	92 001 00
Zentrale Absperreinrichtung Typ VCC 320R03W bds. IG Rp 3/4 DN 20	92 301 00
Zentrale Absperreinrichtung Typ VCC 415VH05W mit MS-Verschraubungen bds. IG Rp 1/2 DN 15	92 301 01
Zentrale Absperreinrichtung Typ VCC 420VH05W mit MS-Verschraubungen bds. IG Rp 3/4 DN 20	92 301 02
Zentrale Absperreinrichtung Typ VCC 425VH05W mit MS-Verschraubungen bds. IG Rp 1 DN 25	92 301 03
Labor-Sicherheitsventil mit einem Magnetventil Typ VAL 315R03WE für Erdgas bds. IG Rp 1/2 DN 15	92 302 01
Labor-Sicherheitsventil mit einem Magnetventil Typ VAL 315R03WL für Flüssiggas bds. IG Rp 1/2 DN 15	92 302 02
Labor-Sicherheitsventil mit einem Magnetventil Typ VAL 315R03WZ mit Schaltpunkt 14 mbar bds. IG Rp 1/2 DN 15	92 302 04
Labor-Sicherheitsventil mit Doppel-Magnetventil Typ VCL 320R03WE für Erdgas bds. IG Rp 3/4 DN 20	92 303 01
Labor-Sicherheitsventil mit Doppel-Magnetventil Typ VCL 320R03WL für Flüssiggas bds. IG Rp 3/4 DN 20	92 303 02
Labor-Sicherheitsventil mit Doppel-Magnetventil Typ VCL 415VH05WE mit MS-Verschraubungen für Erdgas bds. IG Rp 1/2 DN 15	92 303 07
Labor-Sicherheitsventil mit Doppel-Magnetventil Typ VCL 415VH05WL mit MS-Verschraubungen für Flüssiggas bds. IG Rp 1/2 DN 15	92 303 08
Labor-Sicherheitsventil mit Doppel-Magnetventil Typ VCL 420VH05WE mit MS-Verschraubungen für Erdgas bds. IG Rp 3/4 DN 20	92 303 09
Labor-Sicherheitsventil mit Doppel-Magnetventil Typ VCL 420VH05WL mit MS-Verschraubungen für Flüssiggas bds. IG Rp 3/4 DN 20	92 303 10
Labor-Sicherheitsventil mit Doppel-Magnetventil Typ VCL 425VH05WE mit MS-Verschraubungen für Erdgas bds. IG Rp 1 DN 25	92 303 11
Labor-Sicherheitsventil mit Doppel-Magnetventil Typ VCL 425VH05WL mit MS-Verschraubungen für Flüssiggas bds. IG Rp 1 DN 25	92 303 12
externe Fernbedienung Typ FB 300	92 300 04
Ventil-Steuerung Typ SCU 100ADW - Ausführung in Aufbau-Kunststoffgehäuse	92 400 00
Ventil-Steuerung Typ SCU 100EDW - Ausführung in Einbau-Kunststoffgehäuse	92 401 00
Ventil-Steuerung Typ SCU 100UDW - Ausführung in Unterputz-Kunststoffgehäuse	92 402 00

Die Verwendung eines Not-Aus-Tasters GNA wird empfohlen!



Ventil für Labor-Sicherheitssystem Typ LCU 300

Bestell-Nr.

mit dem Labor-Sicherheitssystem Typ LCU 300 können zwei verschiedene Ventile überwacht werden

Weitere Informationen finden Sie unter der **Landingpage für das automatische Labor-Sicherheitssystem**.

Vorteile und Ausstattung

- folgende Ventile sind möglich:
 - zentrale Absperreinrichtung Typ VCC für alle Brenngase nach DVGW-Arbeitsblatt G 260, bestehend aus: einem Doppel-Magnetventil ohne Geschlossenstellungskontrolle als Absperrventil vor den Labor-Sicherheitsventilen
 - Laborsicherheitsventil Typ VCL, bestehend aus: einem Doppel-Magnetventil mit Geschlossenstellungskontrolle und optional Leckageprüfung, entsprechend DVGW-Regelwerk, Arbeitsblatt G 621 (A)
 - Laborsicherheitsventil Typ VAL, bestehend aus: einem Magnetventil mit Geschlossenstellungskontrolle und optional Leckageprüfung, entsprechend DVGW-Regelwerk, Arbeitsblatt G 621 (A)
- die Laborsicherheitsventile Typ VCL und VAL bestehen aus einem Doppel- bzw. einem einfachen Magnetventil mit integriertem Drucksensor und verhindern, dass Gas austritt. Im Störfall - etwa bei einer Gasleckage oder bei Druckabfall - schließt es die Gaszufuhr automatisch und zuverlässig ab.

Konformität

- EG-Baumuster; geprüft und zertifiziert im Anwendungsbereich der EU-Gasgeräteverordnung (EU/2016/426)

Technische Daten

- maximaler Eingangsdruck: $p_{e_{max}}$ 360 mbar (bei Bezeichnung „03“) $p_{e_{max}}$ 500mbar (bei Bezeichnung „05“)
- Anschluss: bds. Rp-Innengewinde (optional mit MS-Verschraubungen) oder bds. Viega-Verschraubung
- Nennweite: DN 15, DN 20 oder DN 25

Ventil für Labor-Sicherheitssystem Typ LCU 300

Zentrale Absperreinrichtung

Typ VCC 320R03W

IG Rp 3/4 x IG Rp 3/4 DN 20

92 301 00

Typ VCC 415VH05W

mit Messing-Verschraubungen
IG Rp 1/2 x IG Rp 1/2 DN 15

92 301 01

Typ VCC 420VH05W

mit Messing-Verschraubungen
IG Rp 3/4 x IG Rp 3/4 DN 20

92 301 02

Typ VCC 425VH05W

mit Messing-Verschraubungen
IG Rp 1 x IG Rp 1 DN 25

92 301 03

Labor-Sicherheitsventil mit einem Magnetventil

Typ VAL 315R05WE

für Erdgas

IG Rp 1/2 x IG Rp 1/2 DN 15

92 302 01

Typ VAL 315R05WL

für Flüssiggas

IG Rp 1/2 x IG Rp 1/2 DN 15

92 302 02

Typ VAL 315R05WZ

mit Schaltpunkt 14 mbar

IG Rp 1/2 x IG Rp 1/2 DN 15

92 302 04



Labor & Schule



Ventil für Labor-Sicherheitssystem Typ LCU 300

Bestell-Nr.

Labor-Sicherheitsventil mit Doppel-Magnetventil
Typ VCL 320R03WE
für Erdgas

IG Rp 3/4 x IG Rp 3/4 DN 20

92 303 01

Typ VCL 320R03WL
für Flüssiggas

IG Rp 3/4 x IG Rp 3/4 DN 20

92 303 02

Typ VCL 415VH05WE
mit Messing-Verschraubungen für Erdgas

IG Rp 1/2 x IG Rp 1/2 DN 15

92 303 07

Typ VCL 415VH05WL
mit Messing-Verschraubungen für Flüssiggas

IG Rp 1/2 x IG Rp 1/2 DN 15

92 303 08

Typ VCL 420VH05WE
mit Messing-Verschraubungen für Erdgas

IG Rp 3/4 x IG Rp 3/4 DN 20

92 303 09

Typ VCL 420VH05WL
mit Messing-Verschraubungen für Flüssiggas

IG Rp 3/4 x IG Rp 3/4 DN 20

92 303 10

Typ VCL 425VH05WE
mit Messing-Verschraubungen für Erdgas

IG Rp 1 x IG Rp 1 DN 25

92 303 11

Typ VCL 425VH05WL
mit Messing-Verschraubungen für Flüssiggas

IG Rp 1 x IG Rp 1 DN 25

92 303 12



Fernbedienung Typ FB 300 für Labor-Sicherheitssystem Typ LCU 300

Bestell-Nr.

Fernbedienung zur externen Ansteuerung einer Labor-Steuerung Typ LCU 300
 ADWML

Weitere Informationen finden Sie unter der **Landingpage für das automatische Labor-Sicherheitssystem**.

Vorteile und Ausstattung

- mit Schlüsselschalter im SmartBox-Gehäuse
- Bedienung über Folientaster für Ventil 1 und Ventil 2
- Anzeige über Status LED's grün/rot (pro Ventil)
- Reset-Taster für Quittierung von Fehlermeldungen
- Anschluss an die LCU 300 erfolgt durch bauseitiges 12-adriges Kabel Typ LiHH 12 x 0,25 mm²

Konformität

- CE-Kennzeichnung nach EMV und RoHS

Technische Daten

- Versorgungsspannung: 24 bis 29 V DC (Versorgung über LCU 300)
- Schutzart: IP54
- Gehäuseunterteil: Aufbau-Kunststoffgehäuse in RAL 7035
- Gehäuseoberteil: mit Folientastatur
- Umgebungstemperatur: 0 °C bis +60 °C

Fernbedienung

Typ FB 300 ADWM

komplett

92 300 04



Typ FB 300

Labor & Schule



Not-Aus-Taster Hinterglas Typ GNA

Bestell-Nr.

zur manuellen Absperrung der Gaszufuhr im Brand- und Notfall

Weitere Informationen finden Sie unter der **Landingpage für das automatische Labor-Sicherheitssystem**

Vorteile und Ausstattung

- in Gehäuse eingesetzt sind Leiterplatten mit Klemmenanschlüssen, Kontaktsatz und Betätigungsknopf
- die auswechselbare, genormte Dünnglasscheibe, in der durch Einheitsschloss verschließbaren Türe, schützt vor unbeabsichtigter Auslösung
- die spezielle Arretierung hält den Knopf in der gedrückten Stellung fest, der manuell zu betätigende Arretierhebel ermöglicht die Rückstellung

Konformität

- CE-Kennzeichnung nach EMV, NSR und RoHS

Technische Daten

- Abmessung H/B/T: 125 x 125 x 34 mm
- Schaltleistung: 250 V AC / 2 A
- Schutzart: IP43

Not-Aus-Taster Hinterglas Typ GNA

komplett

92 001 00



Ventil-Steuerung Typ SCU

Bestell-Nr.

zur elektrischen Ansteuerung eines Gas-Magnetventils (z.B. zentrale Absperreinrichtung Typ VCC)

Für den Einsatz in naturwissenschaftlichen Unterrichtsräumen und Laboratorien gemäß DVGW-Arbeitsblatt G 621 oder Industrie.

Weitere Informationen finden Sie unter der **Landingpage für das automatische Labor-Sicherheitssystem**.

Vorteile und Ausstattung

- mit Schlüsseltaster „Gasventil Ein“, Leuchtmelder „Gasventil Betrieb“ und Taster „Gasventil Aus“
- Schlüsseltaster serienmäßig im Gehäuse eingebaut

Konformität

- CE-Kennzeichnung nach EMV, NSR und RoHS

Technische Daten

- Versorgungsspannung: 230 V AC 50 bis 60 Hz
- Schutzart: IP54 (Ausführung in Aufbau-Kunststoffgehäuse)
IP40 (Ausführung in Einbau- oder Unterputz-Kunststoffgehäuse)

Ventil-Steuerung Typ SCU

100ADW

Ausführung in Aufbau-Kunststoffgehäuse

92 400 00

100EDW

Ausführung in Einbau-Kunststoffgehäuse

92 401 00

100UDW

Ausführung in Unterputz-Kunststoffgehäuse

92 402 00

Technische Daten der Laborsteuerung LCU 300



Typ	LCU 300
Betriebsspannung	230 V ~ / 50–60 Hz
Leistungsaufnahme	max. 90 VA
Schutzart	IP 54
Umgebungstemperatur	0 bis 60 °C
Gehäuse	Aufputz-Kunststoff, lichtgrau (RAL 7035), klarer Plexiglasdeckel
Anzeige	RGB-LED für Betriebs- und Fehlerzustände
Optional	Leckageprüfung nach DIN 30666
Zertifizierung	DIN EN 13611, EU/2016/426, EG-Baumuster geprüft

Technische Daten der Laborsteuerung Typ LCU 300 ADWCL



Typ	LCU 300 ADWCL
Betriebsspannung	230 V ~ / 50–60 Hz
Leistungsaufnahme	max. 90 VA
Schutzart	IP 54
Umgebungstemperatur	0 bis 60 °C
Gehäuse	Aufputz-Kunststoff, lichtgrau (RAL 7035)
Anzeige	RGB-LED für Betriebs- und Fehlerzustände
Optional	Leckageprüfung nach DIN 30666
Zertifizierung	DIN EN 13611, EU/2016/426, EG-Baumuster geprüft

Technische Daten

Technische Daten der Ventile VCC, VCL und VAL



Ventilvarianten	VCC = Zentrale Absperreinrichtung VCL = Laborsicherheitsventil mit Doppelmagnetventil VAL = Laborsicherheitsventil mit einem Magnetventil
Baureihe	3 = Baureihe 3 4 = Baureihe 4
Nenndurchmesser	15 = DN 15 20 = DN 20 25 = DN 25
Anschluss	R = Innengewinde Rp VH = Innengewinde Rp mit MS-Verschraubung
Eingangsdruck	3 = 360 mbar 5 = 500 mbar

Technische Daten der Ventil-Steuerung Typ SCU 100



Netzspannung	230 V, 50 / 60 Hz
Umgebungstemperatur	0 bis +60 °C
Schutzart	IP 54
Material Einbaugehäuse	Polypropylen
Schutzart Einbaugehäuse	IP 33
Material Unterputz	Schlagfestes Polystyrol
Schutzart Unterputz	IP 23
Gehäusefarbe	RAL 7035 lichtgrau
Betriebsmeldung Melderelais	Max. 0,1 A, 230 V~
1 Ventilausgang	Strom max. 2 A
Anzeige	Leuchtmelder Gasventil BETRIEB

Ein sicherer und zuverlässiger Betrieb von Gasgeräten in Laboren erfordert eine funktionierende Überwachung der Abgasabführung. Mit den Serviceleistungen von GOK stellen Betreiber, Planer und Installationsbetriebe sicher, dass das Automatische Labor-Sicherheitssystem fachgerecht in Betrieb genommen und regelmäßig überprüft wird.



Inbetriebnahme & Einweisung

Nach der Installation des automatischen Labor-Sicherheitssystems übernimmt GOK die fachgerechte Inbetriebnahme.

Unsere Leistungen

- Prüfung der installierten Komponenten und Anschlüsse
- Kontrolle der Funktionsfähigkeit der Überwachungseinrichtung
- Funktionsprüfung des gesamten Systems
- Einweisung des Betriebspersonals und Übergabe der Bedienunterlagen

So stellen wir sicher, dass das System korrekt arbeitet und den Anforderungen der einschlägigen Regelwerke entspricht.



Wiederkehrende Prüfung & Wartung

Für dauerhaft sichere Betriebsbedingungen empfehlen wir eine regelmäßige Überprüfung der Anlage. Die Wartung erfolgt erstmals 12 Monate nach der Inbetriebnahme und anschließend jährlich.

Leistungsumfang

- Sichtprüfung aller Bauteile und Baugruppen
- Dichtheits- und Funktionsprüfung der Sicherheitseinrichtungen
- Funktionsprüfung der gesamten Überwachungseinrichtung

Die regelmäßige Wartung unterstützt einen sicheren und störungsfreien Betrieb der Anlage.



Dokumentation & Nachweis

Alle durchgeführten Arbeiten werden umfassend dokumentiert.

Sie erhalten

- Prüf- und Funktionsprotokolle
- Bewertung der Anlage und Hinweise zum Betrieb
- Nachweis über ordnungsgemäße Inbetriebnahme oder Wartung

Diese Dokumentation dient als wichtiger Nachweis für Betreiber, Planer und Behörden.

Ihre Vorteile

- Fachgerechte Inbetriebnahme durch erfahrene Servicetechniker
- Unterstützung bei der Einhaltung relevanter Regelwerke
- Hohe Betriebssicherheit für Labore
- Transparente Dokumentation und nachvollziehbare Prüfprotokolle



Wartungszyklen

VAL, VCC und VCL:

1 x im Jahr auf innere und äußere Dichtheit prüfen. Wenn sich die Durchflussmenge verringert, Sieb im Eingang des Doppel-Magnetventils reinigen. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein Wartungsangebot.

LCU und SCU:

LCU und SCU sind wartungsarm.

Kontakt für Fachplaner und Installateure

Ihr Partner vor Ort:



Region:
Deutschland ohne Bayern und Baden-Württemberg,
Österreich, Schweiz und Luxemburg
Karl-Heinz Rahner
Mobil: 0151 74308530
E-Mail: k.rahner@gok.de



Region:
Bayern und Baden-Württemberg
Andreas Lauck
Mobil: 0170 6412794
E-Mail: a.lauck@gok.de

Kaufmännische Beratung

Telefon: 09332 404-9292
E-Mail: kundendienst@gok.de

Technischer Support

Telefon: 09332 404-9393
E-Mail: support@gok.de



EINSATZGEBIETE von **GOK** PRODUKTEN

■ Behälteranlagen



■ Flaschenanlagen



■ Armaturen für Gasbehälter



■ Anwärmen/Abbrennen/Löten

Komponenten • Lösungen • Systeme

59 026 28 - 07/2026